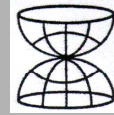


Einladung

Nord-
Süd-
Forum
Bremerhaven
AK „Migration und Flüchtlinge“



Der AK „Migration und Flüchtlinge“ führt in Kooperation mit der GEW und dem Netzwerk für Zuwandererinnen und Zuwanderer eine Veranstaltung durch, in der die Integrationskurse kritisch beleuchtet und Vorschläge für ihre Verbesserung zur Diskussion gestellt werden. Vertreter des Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) haben zugesagt, zur Veranstaltung zu kommen und in der Diskussion zu Fragen Stellung zu nehmen.

Termin: 15. Februar 2018 um 19.00 Uhr

Ort: Aula der Goetheschule, Deichstraße 39

Referent: Prof. Dr. Christoph Schroeder

Titel: „Sind die Integrationskurse ein Erfolgsmodell? Kritische Bilanz und Ausblick“

Als Referenten konnten wir **Prof. Dr. Christoph Schroeder von der Universität Potsdam** gewinnen. Er leitet dort den Arbeitsbereich „Deutsch als Zweitsprache“ und ist Mitglied im Rat für Integration. Seine vielfältigen Publikationen und Forschungsprojekte zeigen, wie wichtig ihm die Suche nach Antworten auf folgende Fragen sind: Wie ist es in einer durch Vielfalt gekennzeichneten Gesellschaft möglich, gleiche Teilhabechancen aller in Deutschland lebenden Menschen zu gewährleisten? Welche Voraussetzungen müssen hierfür beachtet und welche gesellschaftlichen Entwicklungen gefördert werden?

Inhaltliche Schwerpunkte der Veranstaltung

- Aufzeigen der Besonderheit der Integrationskurse:

Hinweise auf die Heterogenität der Zusammensetzung der Kurse (z.B. unterschiedliches Alter, Herkunftsländer, große Unterschiede in der schulischen (Vor-)Bildung, in den Sprachkenntnissen, z.T. traumatisiert...) Das Konzept für diese Kurse schreibt vor, dass Menschen mit diesem unterschiedlichen Hintergrund zusammen in relativ großen Gruppen nach einem einheitlichen Curriculum lernen und am Schluss einen einheitlichen Abschlusstest absolvieren.

- Analyse von Curriculum, Lehrwerke und Qualifikation der Lehrenden der Integrationskurse

Inwieweit sind Curriculum, Lehrwerke und Lehrende in der Lage, auf die unterschiedlichen Voraussetzungen der an den Integrationskursen Teilnehmenden einzugehen? Wie sehen die praktischen Erfahrungen mit dem Curriculum aus? Arbeiten die Lehrkräfte damit erfolgreich? Inwieweit fühlen sich die Lehrenden für diese schwierige Aufgabe qualifiziert? Welche Erfolge lassen sich in Bezug auf Lernfortschritte und Testergebnisse verzeichnen?

- Einschätzung des Integrationsvermögens der Integrationskurse

Werden die Integrationskurse ihrem Namen gerecht und führen zu mehr Integration im Sinne des gesetzgeberischen Verständnisses?

- Konsequenzen aus der Analyse

Welche grundlegenden Veränderungen sind wünschenswert? Was ist möglicherweise an kleinen Schritten für Verbesserungen vor Ort möglich?

Gepannter Ablauf der Veranstaltung

Begrüßung: Gisela Wiegel, AK Migration u. Flüchtlinge

Vortrag: Prof. Dr. Christoph Schroeder:

Nachfragen/Diskussion

Moderation: Brigitte Neuendorff